

Porsche liefert Neufahrzeuge ab Stuttgart elektrisch in die Schweiz

22/02/2024 Neufahrzeugtransporte ab Werk erfolgen bei Porsche erstmals elektrisch: Für den Schweizer Markt produzierte Einheiten von 911, 718 und Taycan aus dem Stammwerk in Stuttgart-Zuffenhausen befördern fortan rein elektrisch angetriebene Lastkraftwagen der Firma Galliker zu den 14 Porsche-Handelsbetrieben in der Schweiz. Die E-Trucks befinden sich seit Dezember 2023 im Einsatz.

Albrecht Reimold, Vorstand für Produktion und Logistik bei der Porsche AG: „Die Schweiz ist der weltweit erste Porsche-Markt, in den wir Neufahrzeuge auch elektrisch ausliefern. Das ist ein wesentlicher Schritt, um auch in der Outbound-Logistik CO_2 einzusparen."

Auch die Galliker Transport AG strebt nach bilanzieller CO_2-Neutralität. „Mittel- und langfristig wollen wir unsere gesamte Flotte auf alternative, nachhaltige Antriebe umstellen", so Rolf Galliker, Verwaltungsratspräsident und Mitinhaber der Firma Galliker. „Mit heute mehr als 50 Elektro- und Wasserstoff-Lkw befördern wir bereits verschiedenste Güter umweltfreundlicher. Bis Ende 2024 wird unsere Alternativflotte bereits aus 90 Lkw bestehen."

Auf der Strecke Kornwestheim–Altishofen verkehrt ein E-Truck exklusiv für Porsche. Vom Fahrzeuglogistikplatz der Firma Galliker in der Schweiz zu den Porsche Zentren verkehren zwei E-Trucks. Freie Transportplätze auf diesen werden im Sinne maximaler Auslastung mit Fahrzeugen anderer Hersteller belegt, sofern logistisch sinnvoll.

Einsparpotenzial von rund 267 Tonnen CO_2

2023 verzeichnete die Porsche Schweiz AG 4'397 Kundenauslieferungen, darunter 1'971 Sportwagen aus dem Stuttgarter Werk. „Auf dieser Basis beziffern wir das rechnerische CO_2-Einsparpotenzial der drei für Porsche im Einsatz befindlichen E-Trucks mit 267 Tonnen", erklärt René Zurkirchen, Leiter Verkauf Car Logistics bei Galliker. „Die Berechnungsgrundlage hierfür bildet die DIN-Norm EN 16258 zur Deklarierung von Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen bei Transportdienstleistungen. Das Einsparpotenzial gegenüber Transporten mit Diesel-Lastkraftwagen ergibt sich entlang der sogenannten Well-to-Wheel-Kette. Diese Analysemethode betrachtet alle Emissionen ‚von der Quelle bis zum Rad', also von der Gewinnung und Anlieferung der Rohstoffe über die Treibstoffherstellung bis hin zur Umwandlung des Treibstoffs in Antriebsenergie am Lkw."

Einen Grossteil des Ladestroms für die elektrischen Laster produziert Galliker nach eigenen Angaben mittels Photovoltaik selber. Den übrigen Strom kauft die Firma in Form von Grünstrom zu.

Dass die mit den beauftragten Transportkapazitäten einhergehenden Einsparungen an CO_2 dem Sportwagenhersteller sachgemäss angerechnet werden, stellt eine externe Wirtschaftsprüfung sicher.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data

911 Turbo (Vorgängermodell)

911 Carrera GTS (Vorgängermodell)

Taycan 4S mit Performancebatterie (Vorgängermodell)

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO_2 emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO_2Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2024/unternehmen/porsche-liefert-Neufahrzeuge-elektrisch-Schweiz-35307.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/1c0f6f71-fbc2-4ea5-8c07-fb8a81ce5463.zip

External Links
https://www.porsche.com/germany/aboutporsche/porschemuseum/?gad_source=1&gclid=EAIaIQobChMIi8joh7CbhAMVyZdQBh2gmQ4XEAAYASAAEgIkNfD_BwE&gclsrc=aw.ds

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart